

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 108 (1982)
Heft: 23

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

**Wer die Natur verwünscht,
darf nur noch einmal täglich
melken.**

Die Natur schaut zu. Aber sie bleibt keine Antwort schuldig. Der Cypriaa (isländisch Moos) war in alter Zeit so grün, so saftig, dass man die Kühe auf den Alpen dreimal am Tage melken konnte. Eine Sennerin aber, des vielen Melkens überdrüssig, verwünschte das wunderbare Milchkraut: «Verfluchte Cypriaa, sollst immer und ewig dürre staa.» Seither ist der Cypriaa dürr, fürs Vieh ungeniessbar und der Milchertrag gering.

So ist das im Valsertal, in der Heimat des Valserwassers.

S'isch guat, ds Valsarwasser.